



## Ist die EU für uns verzichtbar?

MONTAG | 14. APRIL 2014

19.00 UHR

STEIGENBERGER ESPLANADE

JENA

*Angesprochen auf die Europäische Union (EU) denken viele Bürger zuerst an eine Flut von Verordnungen und einen überbordenden Regulierungsbedarf. In Erinnerung sind genormte Gurken und zuletzt offene Olivenölkännchen auf Restauranttischen. Doch ist das der Kern des EU-Projektes? Sicher nicht! Die EU steht für Frieden, Freiheit, Rechtsgemeinschaft und Wohlstand sowie wichtige Werte wie Demokratie und Menschenrechte.*

*Gleichwohl gibt es gewaltige Herausforderungen. Die Staatsschuldenkrise und die Ängste um die Gemeinschaftswährung haben manchen Zweifel am europäischen Projekt geschürt. Auch sorgen sich viele Menschen darum, ob die EU im Laufe der Jahrzehnte zu viel Macht erhalten hat. Andererseits scheint eine gemeinsame Herangehensweise der Europäer gerade im Bereich der Außenpolitik sehr vorteilhaft.*

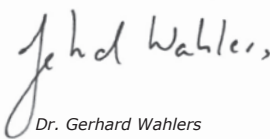
*Vor diesem Hintergrund wollen wir die durchaus provozierend gemeinte Frage stellen: „Ist die EU für uns verzichtbar?“ Gemeinsam mit Experten aus Madrid, Brüssel, London und Deutschland wollen wir diese Frage erörtern – und natürlich auch im Gespräch mit Ihnen!*

*In der „F.A.Z.-KAS-Debatte zur Internationalen Politik“ kommen zwei Partner zusammen, die in internationalen Angelegenheiten über umfangreiche Erfahrungen und Kenntnisse verfügen: Die Konrad-Adenauer-Stiftung unterhält mehr als 80 Büros im Ausland, darunter über 20 in Europa. Sie begleitet und unterstützt den europäischen Einigungsprozess seit ihrer Gründung. Die Frankfurter Allgemeine Zeitung analysiert mit anerkannter außenpolitischer Expertise seit vielen Jahren die internationale Politik.*

*Zur F.A.Z.-KAS-Debatte in Thüringen laden wir Sie herzlich ein. Wir würden uns sehr freuen, mit Ihnen in ein direktes, lebhaftes und bereicherndes Gespräch zu treten.*



Prof. Dr. Günther Nonnenmacher  
Herausgeber,  
Frankfurter Allgemeine Zeitung



Dr. Gerhard Wahlers  
Stv. Generalsekretär,  
Konrad-Adenauer-Stiftung

## **19.00 Uhr Begrüßung**

### **Dr. Gerhard Wahlers**

*Stv. Generalsekretär  
der Konrad-Adenauer-Stiftung*

## **19.10 Uhr Einführungsrunde**

### **Dr. Nikolas Busse**

*Korrespondent für die F.A.Z. in Brüssel  
für die NATO und die EU*

### **Thomas Bernd Stehling**

*Leiter des Büros der  
Konrad-Adenauer-Stiftung in Madrid*

### **Dr. André Härtel**

*Politikwissenschaftler an der Friedrich-  
Schiller-Universität Jena und aktuell  
als Politischer Berater an den Europarat  
in Straßburg abgeordnet*

## **19.30 Uhr Gespräch mit dem Publikum**

Moderation:

### **Barbara Wesel**

*Ehem. ARD Hörfunkkorrespondentin  
London und Brüssel*

## **20.30 Uhr Zusammenfassung und Schlusswort**

### **Klaus-Dieter Frankenberger**

*Verantwortlicher Redakteur für Außenpolitik,  
Frankfurter Allgemeine Zeitung*

*„Drei Fragen – drei Antworten“:*

*Das Publikum gibt während der Veranstaltung  
durch TED-Umfragen Impulse für den  
Gesprächsverlauf.*

*Im Anschluss an die Veranstaltung laden  
wir zu einem Empfang im Foyer ein.*

### **Veranstaltungsort**

*Steigenberger Esplanade Jena  
Saal „Friedrich Schiller“  
Carl-Zeiss-Platz 4  
07743 Jena  
Telefon: 03641-8000  
jena@steigenberger.de*

### **Tagungsleitung**

*Daniel Braun  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter  
Politisches Bildungsforum Thüringen  
Andreasstraße 37b  
99084 Erfurt  
Telefon: 0361 6549114  
daniel.braun@kas.de*

### **Organisation**

*Beate Kindler  
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.  
Bildungszentrum Schloss Eichholz  
Urfelder Straße 221  
50389 Wesseling  
Telefon: 02236 707-4278  
beate.kindler@kas.de*

### **Anmeldung**

*Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Antwortkarte oder per Mail (isabel.reuter@kas.de) verbindlich an. Es wird kein Tagungsbeitrag erhoben. Fahrtkosten können nicht erstattet werden.*

**[www.kas.de](http://www.kas.de)**